

Bedienungsanleitung Begadi HW60

Inhaltsverzeichnis

01. Sicherheitshinweise	Seite 2-4
02. Komponentenliste	Seite 5
03. Feuerwahlmodus	Seite 6
04. Akku einlegen	Seite 7
05. Magazin laden	Seite 8
06. Bewegliche Teile	Seite 9 - 10
07. Hop Up Einstellungen	Seite 11
08. Mosfet	Seite 12
09. Federschnellwechselsystem	Seite 13 -15
10. Fehlerbehebung	Seite 16

1. Sicherheitshinweise



Wenn Sie schießen achten Sie immer darauf, dass alle in der Umgebung eine Schutzbrille oder einen anderen Augenschutz tragen. Beachten Sie auch, dass es zu Abprallern kommen kann.



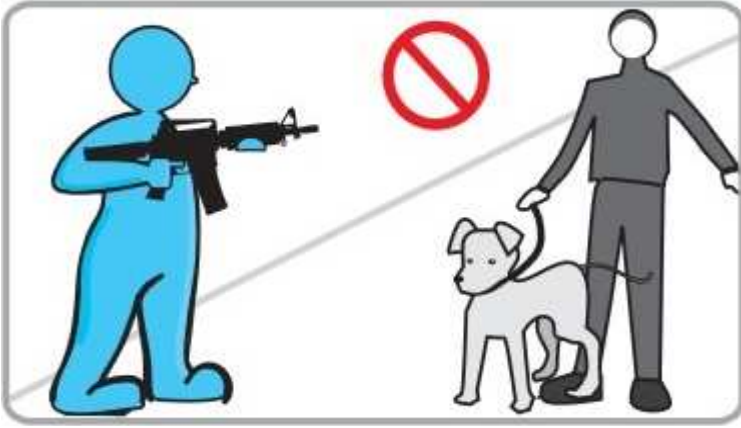
Die Waffe unterliegt dem Anscheinswaffenparagraph §42a nach dem deutschen Waffengesetz. Das Führen und schießen mit der Waffe in der Öffentlichkeit ist verboten !



Die Mündung der Waffe sollte immer in eine sichere Richtung zeigen, damit niemand gefährdet wird.



Schießen Sie mit der Waffe nur an Orten, an denen keine anderen Personen gefährdet werden können.



Zielen oder Schießen Sie mit der Waffe niemals auf Menschen oder Tiere. Benutzen Sie den mitgelieferten Sicherheitsstopfen, außer Sie sind bereit auf ein Ziel zu schießen.



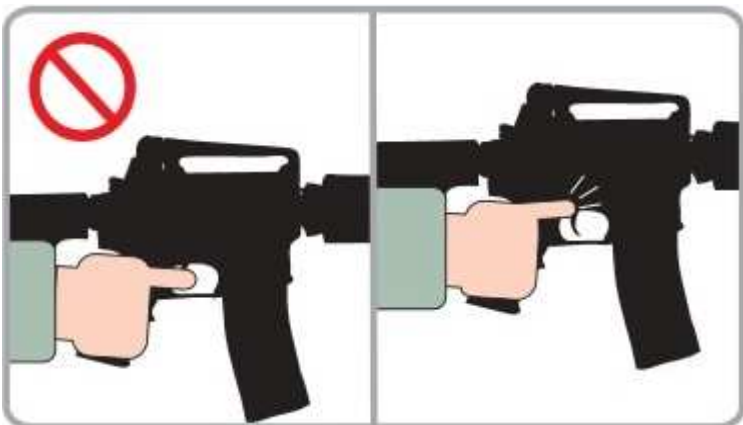
Schauen Sie niemals in den Lauf der Waffe ! Drücken Sie den Abzug niemals leichtfertig.



Bewahren Sie die Waffe außerhalb der Reichweite von Kindern auf !



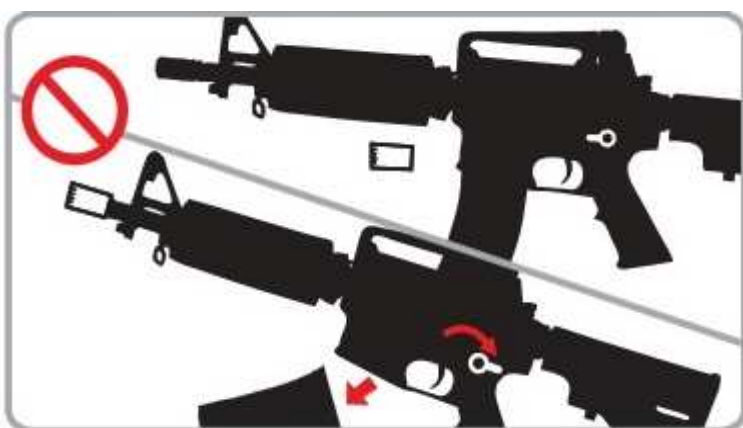
Auch ohne Magazin können Kugeln aus der Waffe verschossen werden !



Wenn Sie mit der Waffe nicht direkt schießen wollen, nehmen Sie Ihren Finger vom Abzug.



Zerlegen oder Modifizieren Sie die Waffe niemals.

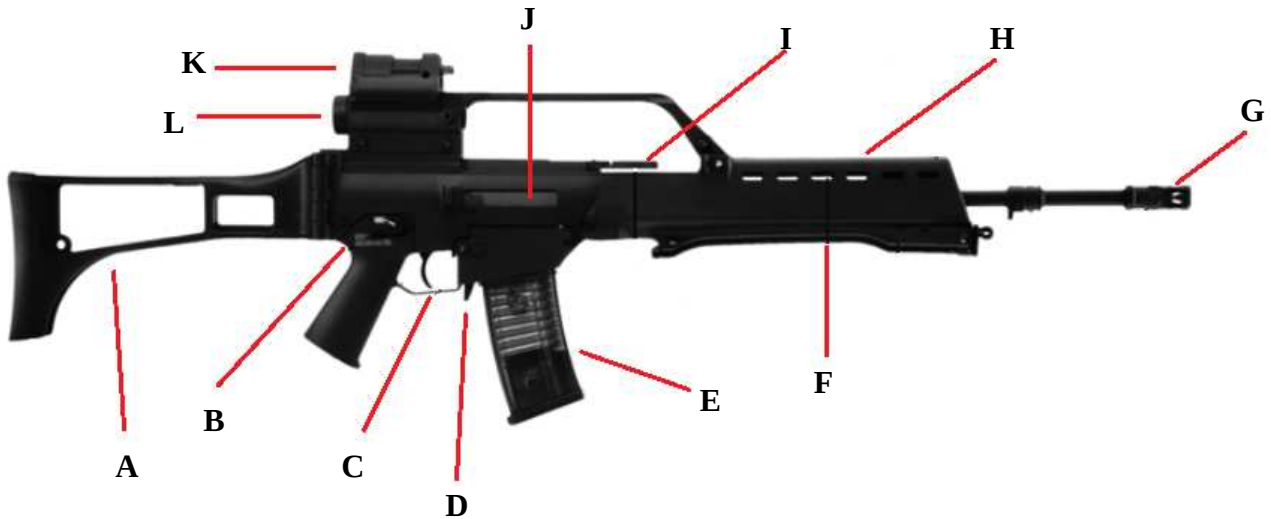


Wenn Sie nicht schießen, stellen Sie den Feuerwahlhebel auf „Safe“ und entfernen Sie das Magazin.



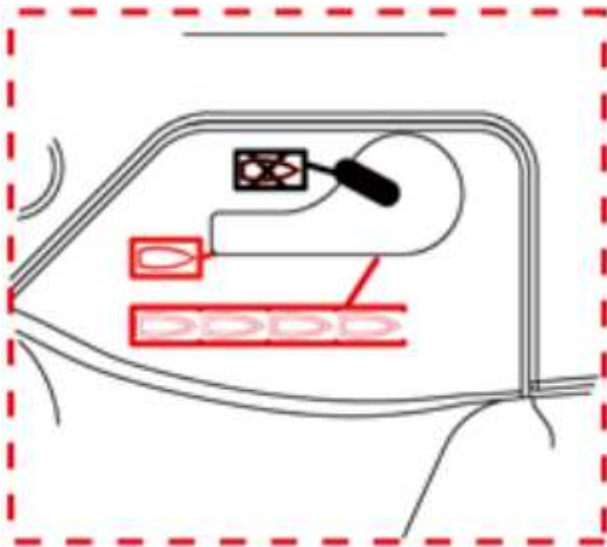
Transportieren Sie die Waffe nur in einem verschlossenen Behältnis !

2. *Komponentenliste*



- A – Stock**
- B – Fire Selector**
- C – Trigger**
- D – Magazine Release Lever**
- E – Magazine**
- F – Foldable Bipod**
- G – Flashhider**
- H – Handguard**
- I – Cocking Lever**
- J – Port Cover**
- K – Red Dot Sight**
- L – Scope**

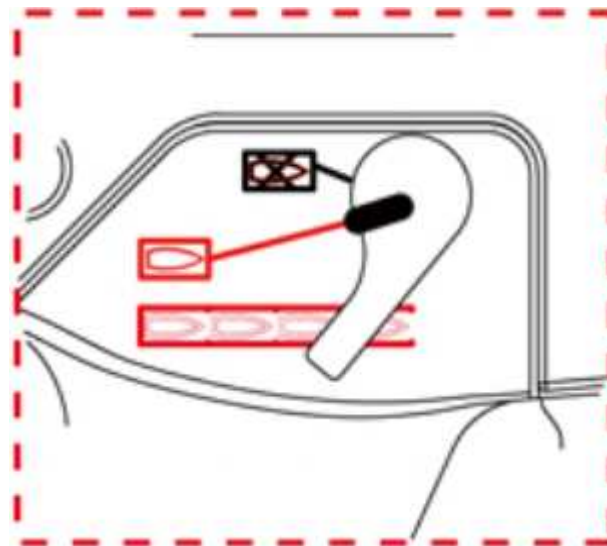
3. Feuerwahlmodus



Die Waffe ist gesichert, der Abzug ist blockiert.

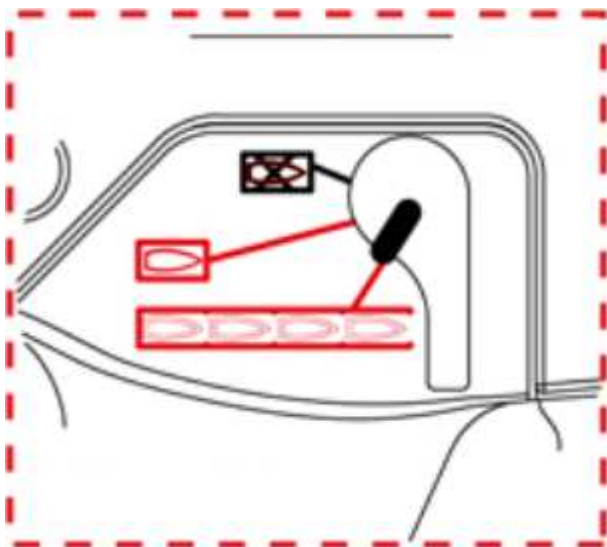
Verwenden Sie diesen Modus immer wenn Sie gerade nicht schießen wollen, oder wenn Sie die Waffe lagern.

Wenn Sie den Abzug in diesem Modus drücken, könnten Sie die Waffe beschädigen.



Die Waffe ist feuerbereit, der halbautomatische Modus ist aktiv, der Abzug ist frei.

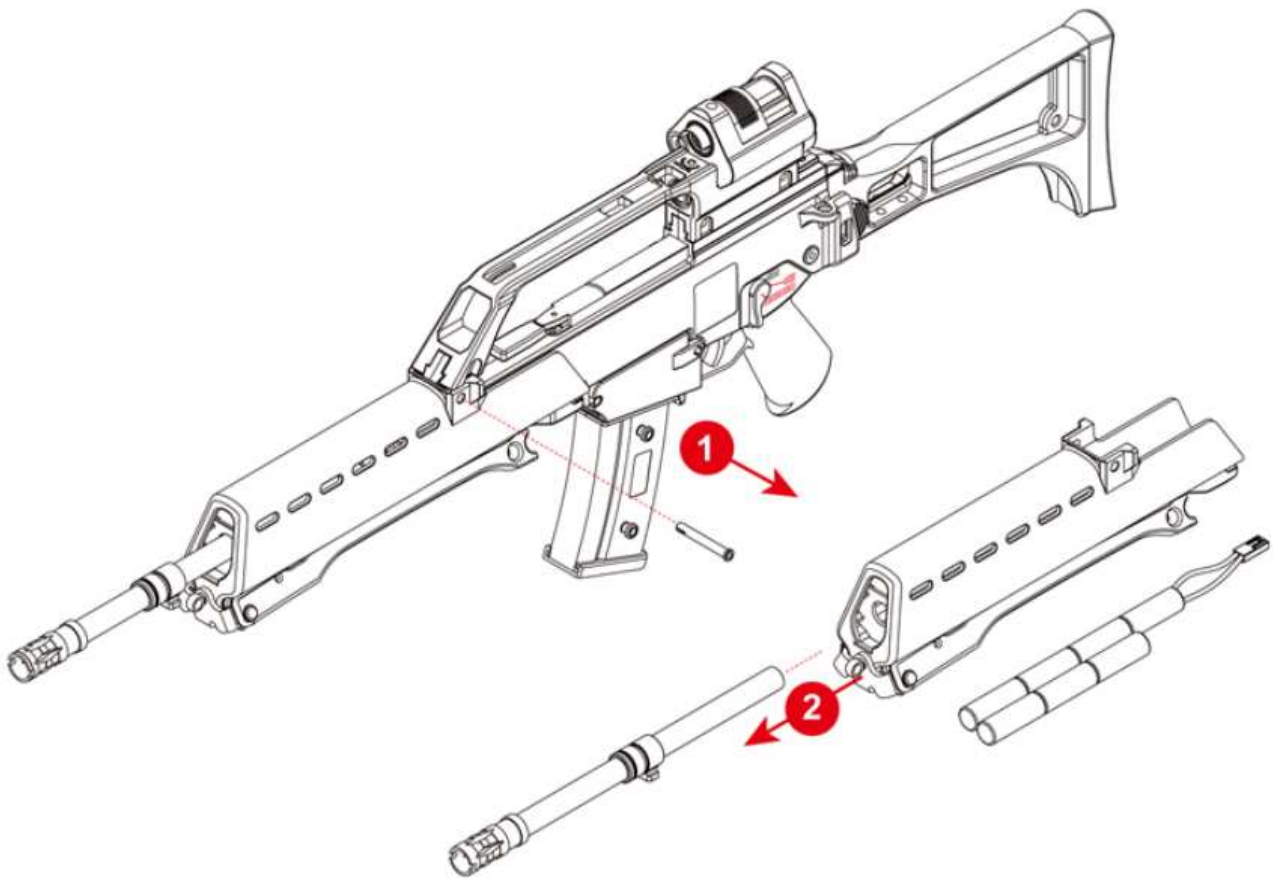
Ändern Sie niemals den Feuerwahlmodus, während Sie den Abzug drücken.



Die Waffe ist feuerbereit, der halbautomatische Modus ist aktiv, der Abzug ist frei.

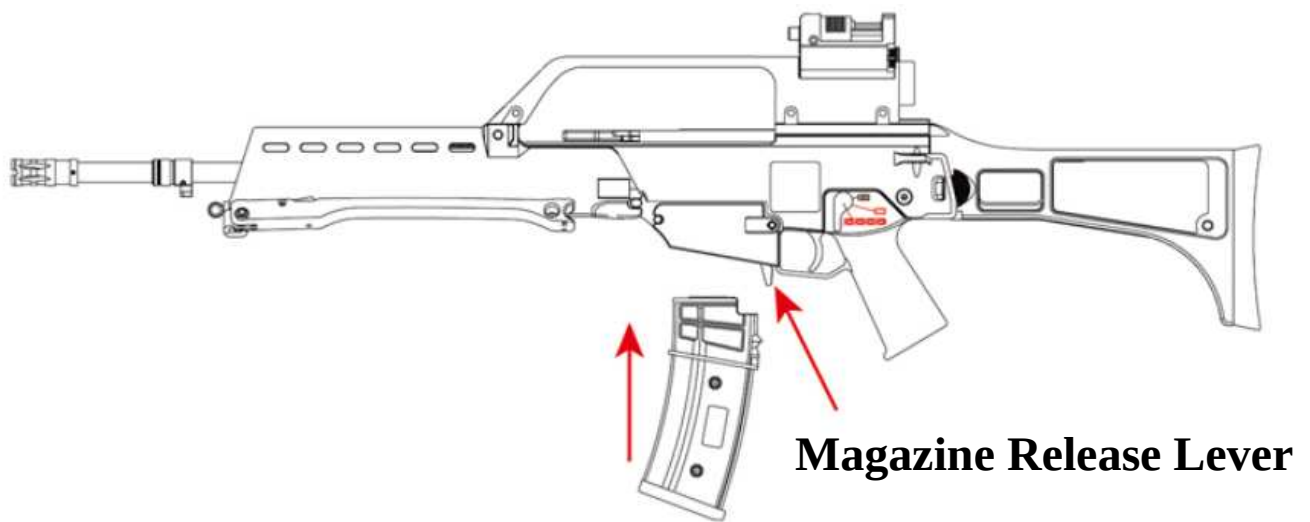
Nach dem Deutschen Waffengesetz ist eine vollautomatische Funktion für Waffen über 0,5J verboten, daher ist auch im vollautomatischen Modus nur der halbautomatische Modus aktiv!

4. Akku einlegen



1. Entfernen Sie den Pin des Handguards
2. Ziehen Sie den Handguard nach vorne ab
3. Legen Sie den Akku ein und schließen Sie in an
4. Schieben Sie den Handguard wieder auf
5. Befestigen Sie den Handguard wieder mit dem Pin

5. Magazin laden



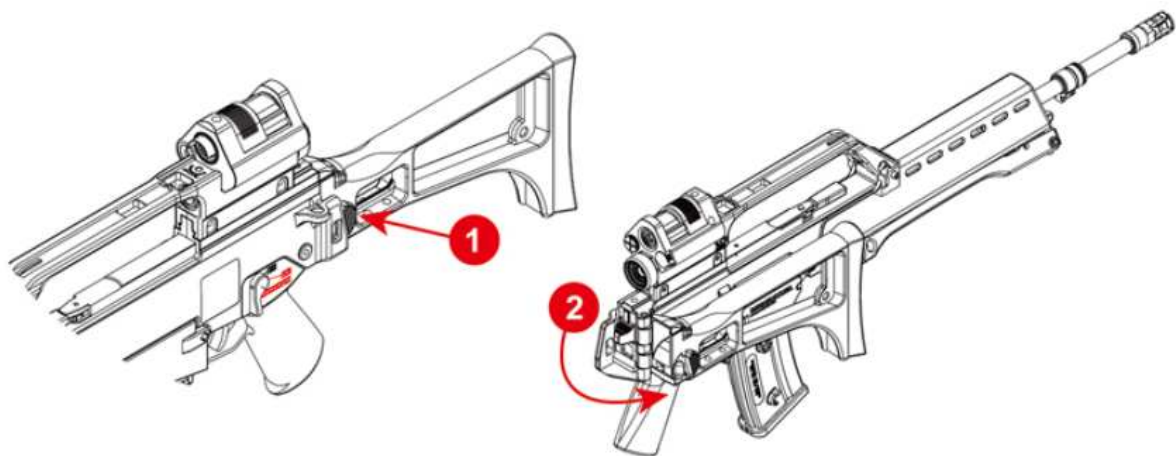
Entfernen Sie zunächst das Magazin aus der Waffe indem sie den Magazin Release Lever drücken. Laden Sie das Magazin mit einem Ladestab oder einem Loading Tool. Führen Sie das Magazin wieder in den Magazinschacht ein.

Verwenden Sie nur hochwertige 6mm BBs mit einem Gewicht von mindestens 0.20g.

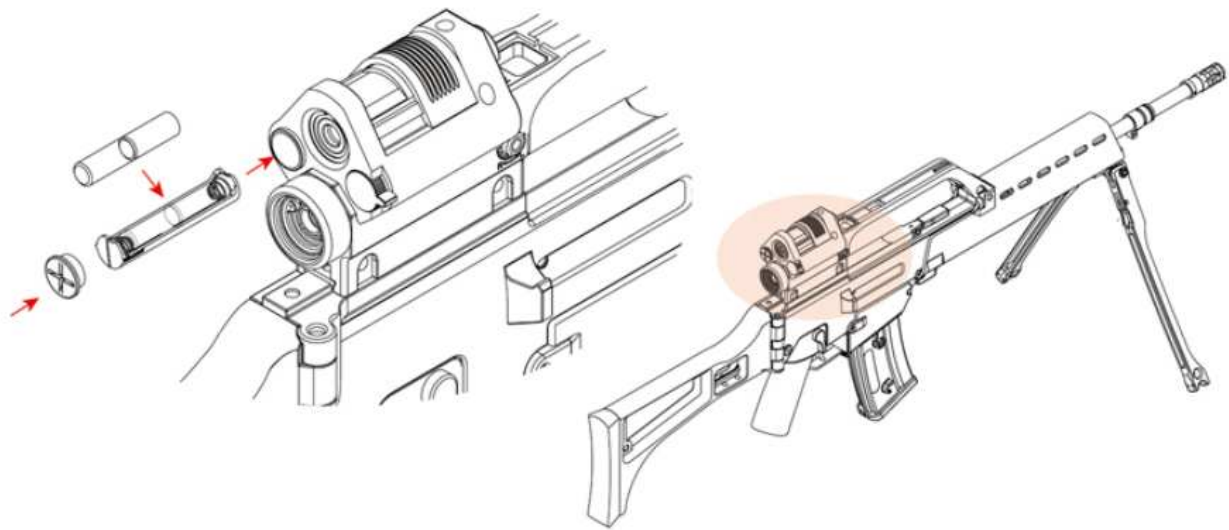
6. Bewegliche Teile



Um das Zweibein auszuklappen, ziehen sie die beiden Beine einzeln an der Waffe nach unten, diese rasten in der äußerten Position ein. Um das Zweibein wieder einzuklappen, drücken sie an jedem Bein einzeln den Knopf (1) und klappen sie das Bein wieder nach oben.

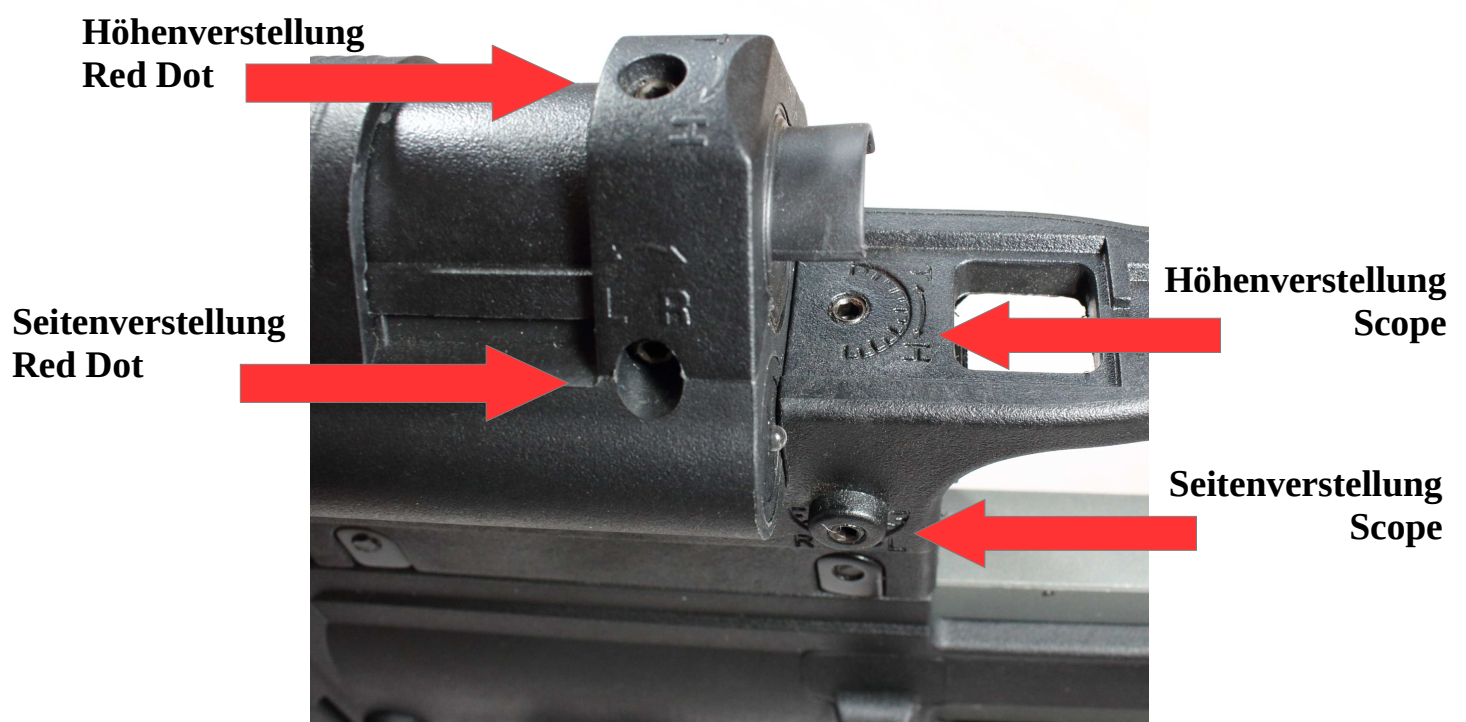


Um den Schaft auszuklappen ziehen Sie ihn in die ausgeklappte Position. Im ausgeklappten Zustand müssen Sie zunächst den halbmondförmigen Knopf an der Seite drücken um diesen wieder einklappen zu können.

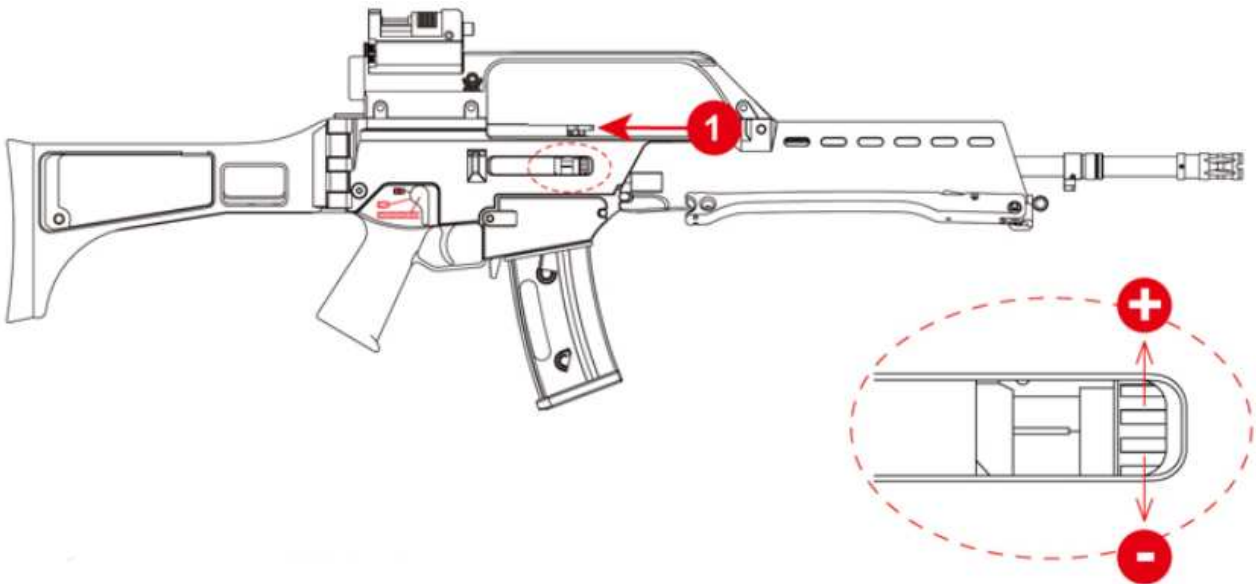


Drehen sie die Abdeckung des Batteriefachs bis zum Anschlag nach Links. Die Abdeckung ist federgelagert und kommt Ihnen ein Stück entgegen. Ziehen Sie das Batteriefach heraus. Legen Sie die Batterien in das Fach ein, im Fach ist die korrekte Position mit einem Plus- und eine Minuszeichen markiert. Stecken Sie das Fach in das Visier zurück und setzen Sie die Abdeckung wieder auf, drehen Sie diese nun wieder nach rechts bis sie arretiert. Das Red Dot kann über den Schalter rechts aktiviert werden, dazu stellen sie diesen von „0“ auf „I“.

An der Seite und oben können Sie mit einem Sechskantschlüssel Größe 2,5 das Red Dot und das Scope verstellen.



7. Hop Up Einstellungen



Das Hop Up versetzt die Kugel in einen Rückwärtsdrall, durch diesen erhöht sich die Reichweite der BBs enorm. Je weiter Sie das Hop Up hineindrehen, umso stärker ist dieser Effekt.

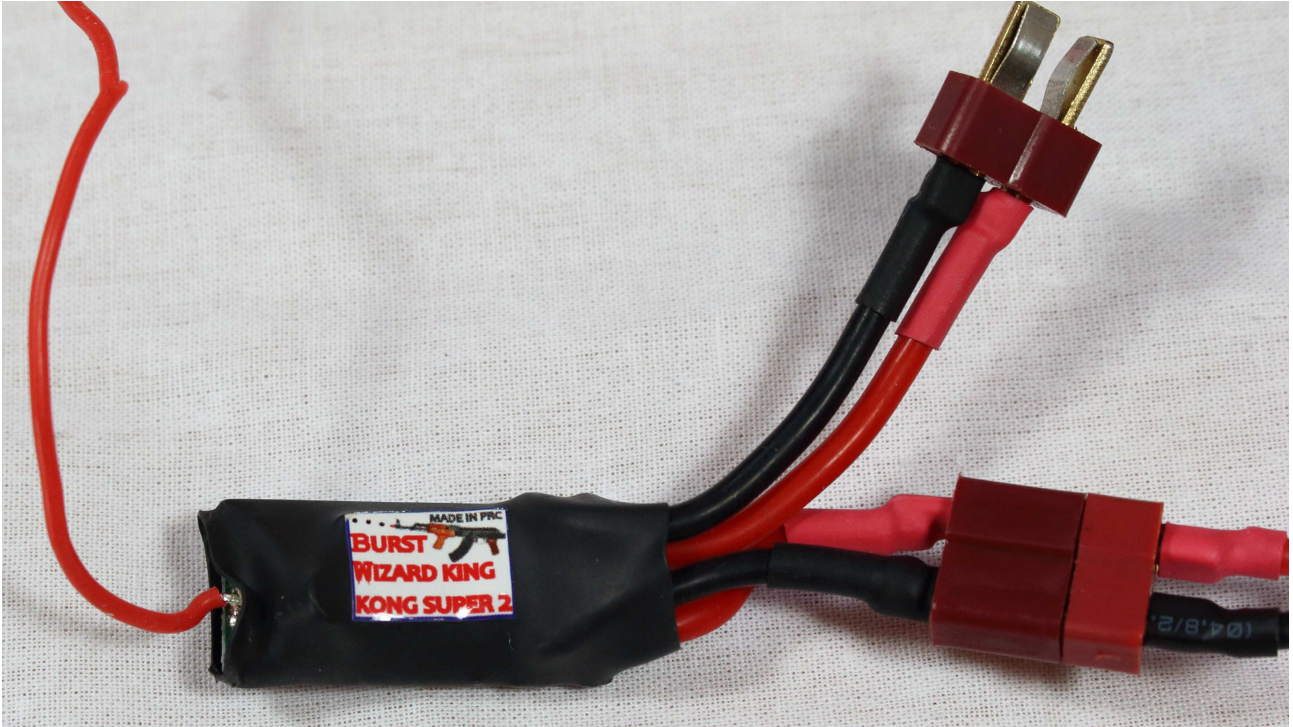
Um das Hop Up verstellen zu können, ziehen Sie den Cocking Handle nach hinten, das Port Cover öffnet sich. Drehen Sie an dem Rad nach oben um das Hop Up zu verstärken und nach unten um das Hop Up zu verringern.

Dreht sich die Kugel auf Ihrer Flugbahn stark nach oben, drehen Sie das Hop Up heraus. Dreht sich die Kugel stark nach unten, drehen Sie das Hop Up hinein.

Die optimale Einstellung haben Sie erreicht, wenn die BB einen möglichst langen Weg horizontal fliegt.

Wenn Sie die Waffe zur Seite drehen, fliegen die BBs in die Richtung, in welche das Oberteil der Waffe zeigt, halten Sie die Waffe daher beim Schießen immer gerade.

8. Mosfet



Das Mosfet finden Sie im Handguard, es wird zwischen dem Akku und dem Motor eingebaut.

ACHTUNG: Schließen Sie das Akkukabel niemals direkt an die Gearbox an, da die Waffe sonst unkontrolliert schießt !

Verbaut ist das Burst Wizard King Kong Super 2, mit integriertem LiPo Safer, welcher Ihren Akku vor einer Tiefentladung schützt.

9. Federschnellwechselsystem

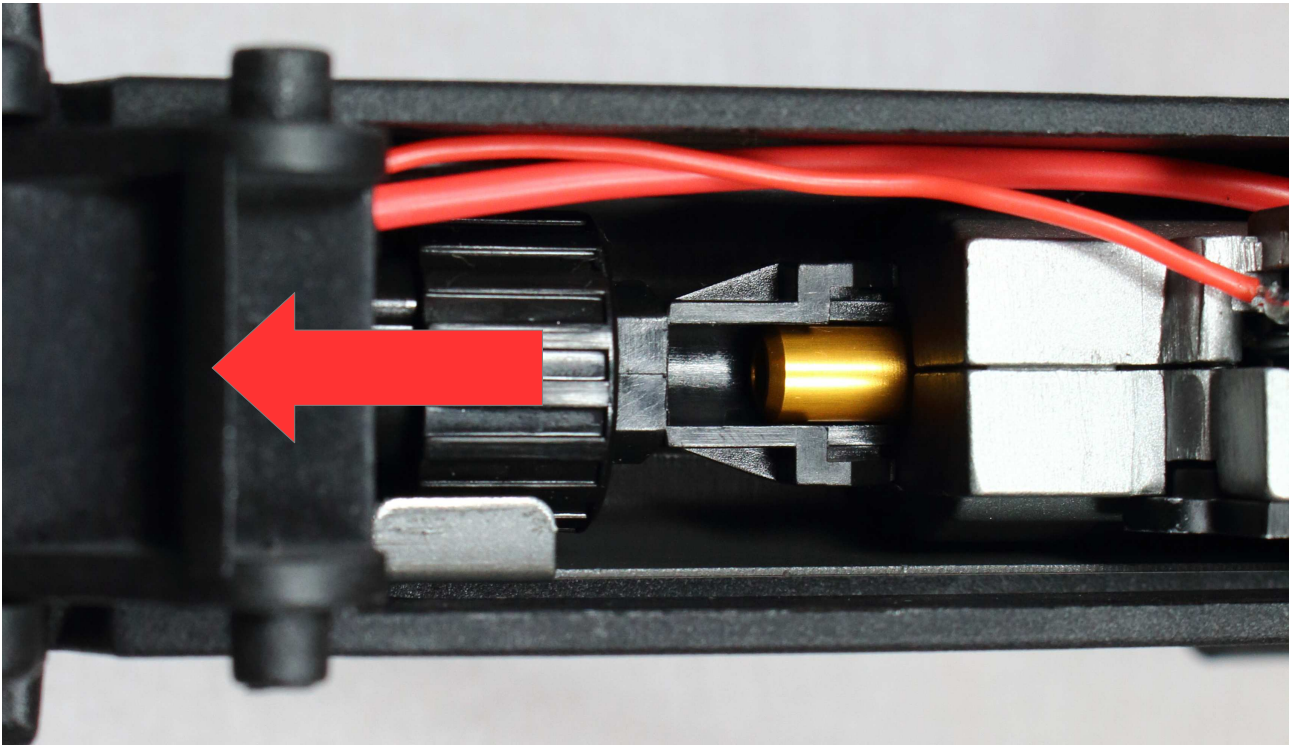
Um die Feder zu wechseln, müssen Sie zunächst die Gearbox aus der Waffe ausbauen. Dazu entnehmen Sie zunächst das Magazin und versichern sich, dass kein Akku mehr angeschlossen ist.



Entfernen Sie nun die beiden Bodypins.

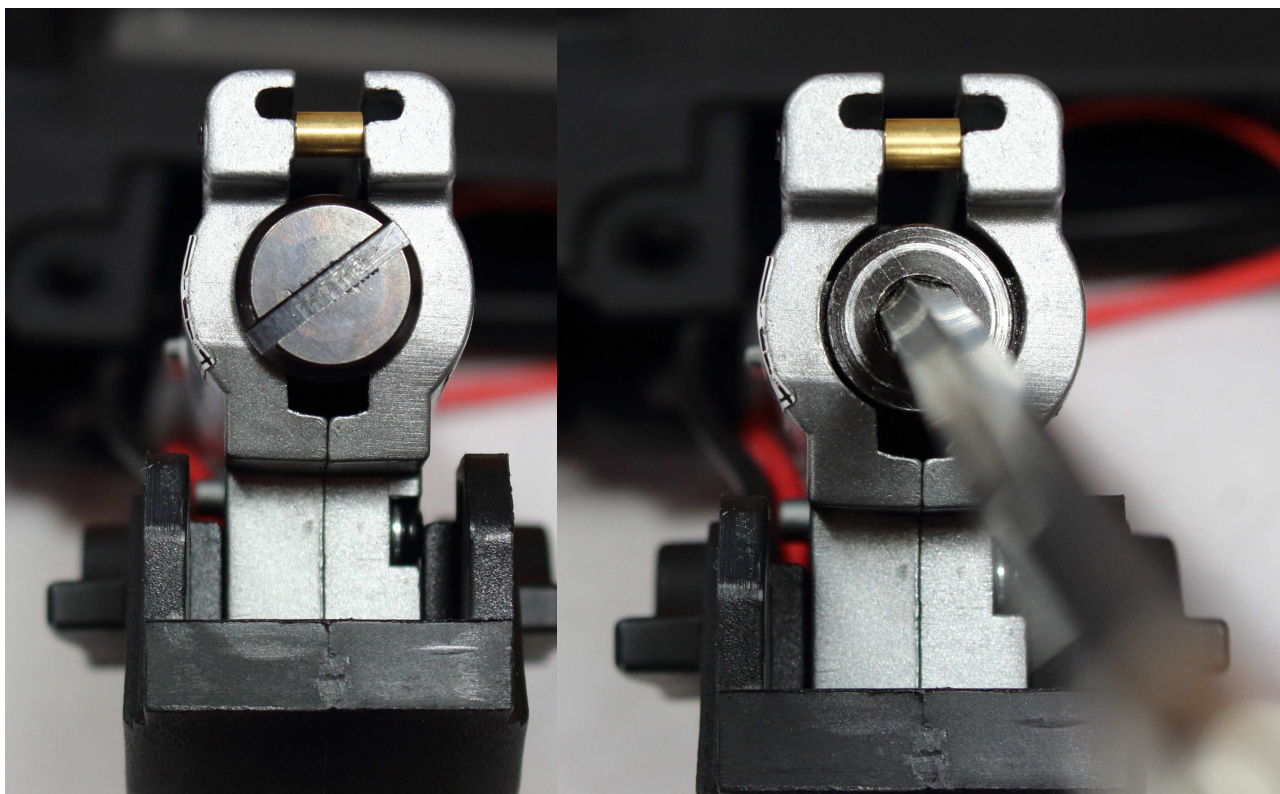


Ziehen Sie den Magazin Schacht nach unten vom Gehäuse ab.

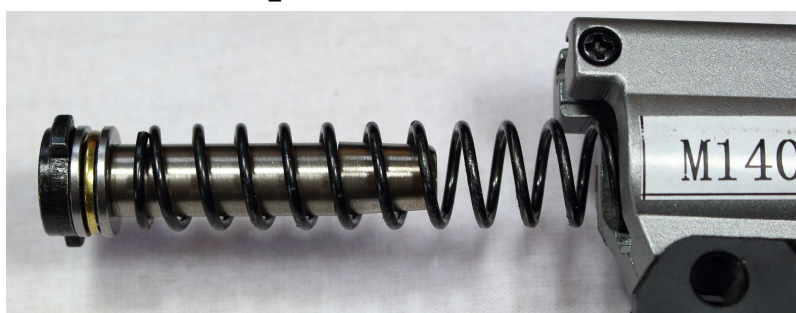


Drücken Sie nun die Hop Up Einheit nach vorne und ziehen sie die Gearbox gleichzeitig nach unten aus dem Gehäuse.





Auf der Rückseite der Gearbox sehen Sie nun eine große Schlitzschraube, diese drehen Sie komplett heraus und entfernen Sie. Darunter finden Sie eine Sechskantaufnahme Größe 6, mit einem passenden Schlüssel können Sie nun den Springguide entfernen. Dazu drücken sie den Springguide in die Gearbox und drehen diesen um 90°. Halten Sie die Gearbox dabei gut fest und nehmen sie nun den Druck langsam zurück. Anschließend können Sie die Feder aus der Gearbox ziehen und entsprechend tauschen.



ACHTUNG: Nach dem Einbau einer stärkeren Feder als der verbauten M140 muss die Waffe erneut dem Beschußamt vorgelegt werden!

Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge!

10. Fehlerbehebung

Symptom	Fehlerursache	Lösung
Die BBs fliegen nach oben	Zu viel Hop Up	Drehen Sie das Hop Up heraus
Kurzer Flugweg der BBs	Zu wenig Hop Up	Drehen Sie das Hop Up hinein
	Hop Up Gummi verschmutzt oder verölt	Reinigen Sie den Lauf mit dem mitgelieferten Reinigungsstab
	Defektes oder verbrauchtes Hop Up Gummi	Lassen Sie das Hop Up Gummi ersetzen.
Das Hop Up lässt sich nicht einstellen	Das Hop Up System ist defekt	Lassen Sie das Hop Up System ersetzen.
Die BBs bleiben im Lauf stecken	Zu viel Hop Up	Drehen Sie das Hop Up heraus
	Qualitativ minderwertige oder defekte BBs	Verwenden Sie ausschließlich hochwertige 6mm BBs
	Verschmutztes Hop Up Gummi	Reinigen Sie den Lauf mit dem mitgelieferten Reinigungsstab
Die Waffe schießt nicht	Der Fire Selector steht auf „SAFE“	Stellen Sie den Fire Selector auf „SEMI“ oder „AUTO“
	Der Akku ist leer	Laden Sie den Akku
	Der Akku ist nicht verbunden	Verbinden Sie den Akku
	Der Akku ist falsch herum gepolt	Verbinden Sie den Akku korrekt mit der Waffe
	Das Mosfet ist defekt	Ersetzen Sie das Mosfet
Der Motor dreht sich aber die Waffe schießt nicht	BBs sind im Magazin verklemmt	Entfernen Sie die verklemmten BBs indem Sie den Reinigungsstab in das Magazin stecken und diesen ein paar mal auf und ab bewegen
	BBs sind im Lauf verklemmt	Entfernen Sie die verklemmten BBs mit dem Reinigungsstab
	Defekte Zahnräder	Lassen Sie die Zahnräder ersetzen
Die Schussfolge ist sehr gering	Akku zu schwach	Laden Sie den Akku
Die Reichweite wird geringer	Verbrauchte oder defekte Hop Up Unit	Lassen Sie die Hop Up Unit ersetzen
	Verbrauchter oder defekter Piston [O-Ring]	Lassen Sie den Piston [O-Ring] ersetzen
	Verbrauchte Feder	Lassen Sie die Feder ersetzen

Symptom	Fehlerursache	Lösung
Die Reichweite wird geringer	Zu geringer Durchmesser der BBs oder BBs zu schwer	Verwenden Sie nur hochwertige 6mm BBs
	Gearprobleme aufgrund exzessiver Leerschüsse	Schicken Sie die Waffe zur Reparatur ein.
Waffe ist beim Schießen lauter als sonst	Gearprobleme aufgrund exzessiver Leerschüsse	Schicken Sie die Waffe zur Reparatur ein.
	Verbrauchte Gears	Schicken Sie die Waffe zur Reparatur ein.